

Gesamtschule Lengde kämpft um den Deutschen Schulpreis

Im Themenfeld „Digitale Lösungen“ ist die Schule schon in einer engeren Auswahl.

Lengede. Die Integrierte Gesamtschule (IGS) Lengede hat eine wichtige Hürde im Kampf um den Deutschen Schulpreis genommen. Das Themenfeld: „Digitale Lösungen“. Schulleiter Jan-Peter Braun berichtet: „Seit fast zwei Jahrzehnten gilt der Deutsche Schulpreis als renommierteste Auszeichnung für innovative und qualitativ hochwertig arbeitende Schulen in Deutschland.“

Im Spätsommer vergangenen

Jahres habe sich die IGS Lengede, neben vielen hundert weiteren Schulen, mit der Darstellung ihrer Arbeit beworben. Die Jury habe im Herbst mit mehr als 300 Schulen Interviews geführt. „Es freut uns sehr, dass unsere Arbeit von der Jury dahingehend wertgeschätzt wurde, dass wir zusammen mit 120 weiteren Schulen in die Vorauswahl gekommen sind“, sagt Jan-Peter Braun.

In der Bewertung der Jury heißt es



Das Hauptgebäude der IGS Lengede am Bodenstedter Weg. FOTO: GROHMANN

unter anderem: „Ein digitaler Werkzeugkasten bündelt Anwendungen und trainiert digitale Kompetenzen.

Während der Pandemie implementiert die IGS Lengede eine digitale Lernumgebung, die ein zentrales Motiv hat: Chancengleichheit. Mit einer Infrastruktur für digitales Lehren und Lernen sowie einer digital vernetzten Schulverwaltung ist die Ausgangslage der niedersächsischen Gesamtschule hervorragend.“

Die Preisverleihung, mit Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier, soll am 10. Mai stattfinden. *arg*